Name: _____ Datum:_____

Anschrift: _____

_____

Telefonnummer: _____

Bankverbindung: _____

IBAN: _____

BIC: _____

## Abgabetermin

**1. Kalenderhalbjahr (Jan.-Juli):**

**spätestens zum 31.08. des lfd. Jahres.**

**Auszahlung im Aug./Sept.**

**2. Kalenderhalbjahr (Aug.-Dez.):**

**spätestens zum 31.01. des Folgejahres**

**Auszahlung im Feb./März**

**Alle Anträge, die nicht innerhalb von 6 Monaten - Stichtag: 31.08. (1. Kalenderhalbjahr) und 31.01. (2. Kalenderhalbjahr) abgegeben werden, sind verfristet und daher nicht zu berücksichtigen.**

Amt Nordstormarn
Hauptamt
Am Schiefen Kamp 10

23858 Reinfeld

**Antrag auf Wegstreckenentschädigung für Schülerbeförderung zur Grundschule Hamberge für das**

- ☐ **1. Kalenderhalbjahr** _____
- ☐ **2. Kalenderhalbjahr** _____

Hiermit beantrage ich für mein/e Kind/er _____
eine Wegstreckenentschädigung für die Schülerbeförderung für das o. g. Halbjahr.

Die Entfernung beträgt **pro Strecke** _____ km (einfache Fahrt).

Gesamt für **Hin- und Rückfahrt** somit _____ km (pro Tag)

Ich bilde eine **Fahrgemeinschaft** und fahre _____ Tage in der Woche.

Krankheitstage: _____ 1. Kalenderhalbjahr _____

Krankheitstage: _____ 2. Kalenderhalbjahr _____

Mit freundlichen Grüßen

_____
Unterschrift

Name und Anschrift des Antragstellers:

Name des Kindes:
(pro Kind ein Antrag)

Zeitraum: . **Kalender**halbjahr 20 . Klasse
(1. oder 2.) (Jahr)

| | **Hinbringen** | | **Abholen** | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Wochentag | Hinfahrt morgens | Rückfahrt morgens | Hinfahrt mittags | Rückfahrt mittags | gesamt km pro Tag |
| Montag | zur Std.<br>Mitfahrer:<br>km einfache Fahrt = | zurück ohne Mitfahrer km einfache Fahrt = | hin ohne Mitfahrer km einfache Fahrt = | nach der Std.<br>Mitfahrer:<br>km einfache Fahrt = | |
| Dienstag | zur Std.<br>Mitfahrer:<br>km einfache Fahrt = | zurück ohne Mitfahrer km einfache Fahrt = | hin ohne Mitfahrer km einfache Fahrt = | nach der Std.<br>Mitfahrer:<br>km einfache Fahrt = | |
| Mittwoch | zur Std.<br>Mitfahrer:<br>km einfache Fahrt = | zurück ohne Mitfahrer km einfache Fahrt = | hin ohne Mitfahrer km einfache Fahrt = | nach der Std.<br>Mitfahrer:<br>km einfache Fahrt = | |
| Donnerstag | zur Std.<br>Mitfahrer:<br>km einfache Fahrt = | zurück ohne Mitfahrer km einfache Fahrt = | hin ohne Mitfahrer km einfache Fahrt = | nach der Std.<br>Mitfahrer:<br>km einfache Fahrt = | |
| Freitag | zur Std.<br>Mitfahrer:<br>km einfache Fahrt = | zurück ohne Mitfahrer km einfache Fahrt = | hin ohne Mitfahrer km einfache Fahrt = | nach der Std.<br>Mitfahrer:<br>km einfache Fahrt = | |
| | | | | Gesamt km pro Woche | |

**Hinweise zur**
**„Wegstreckenentschädigung“ für die Grundschule Hamberge**

Gemäß § 114 des Schleswig-Holsteinischen Schulgesetzes sind die Schulträger die Träger der Schülerbeförderung. In der Regel erfolgt die Schülerbeförderung durch den öffentlichen Personennahverkehr. Ist dies nicht möglich, kann in begründeten Ausnahmefällen die Schülerbeförderung mit Zustimmung des Kreises auch durch die Eltern mit privaten Kraftfahrzeugen durchgeführt werden.

Für die Grundschule Hamberge ist die Gemeinde Hamberge der Schulträger. Zum Gebiet der Grundschule Hamberge gehört die Gemeinde Hamberge und der Ortsteil Ratzbek/Fliegenfelde der Gemeinde Wesenberg.

Schulkinder aus dem **Ortsteil Ratzbek/Fliegenfelde** der Gemeinde Wesenberg können derzeit kein öffentliches Nahverkehrssystem zur Grundschule Hamberge nutzen. Die Schülerbeförderung wird dort durch die Eltern sichergestellt.
Daher kann ein Antrag auf Wegstreckenentschädigung wie folgt gestellt werden:

1. Wenn möglich, sind Fahrgemeinschaften zu bilden.

2. Es wird eine Wegstreckenentschädigung in Höhe des in § 5 Abs. 1 des Bundesreisekostengesetzes genannten Satzes gewährt.
   Dieser beträgt derzeit 0,20 € je gefahrenem Kilometer.

   Beispielrechnung:

   Entfernungen:
   - einfache Strecke: 2,5 km hin (morgens)
   - einfache Strecke: 2,5 km zurück (morgens)
   - einfache Strecke: 2,5 km hin (mittags)
   - einfache Strecke: 2,5 km zurück (mittags)
   Gesamte Strecke: 10 km

   Wegstreckenentschädigung: 10 km x 0,20 EUR/km = 2,00 EUR pro Schultag

Seit dem Schuljahr 2008/2009 besteht die freie Schulwahl im Rahmen der Aufnahmemöglichkeit an der gewünschten Schule. Für Schülerinnen und Schüler aus den Gemeinden bzw. Ortsteilen von Gemeinden, die nicht zum Gebiet der Grundschule Hamberge gehören und von denen aus es keine Verbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Grundschule Hamberge gibt, muss die Schülerbeförderung ebenfalls durch die Eltern mit privaten Fahrzeugen sichergestellt werden. Zur Wegstreckenentschädigung ist das folgende Verfahren mit dem Kreis abgestimmt.

1. Wenn möglich, sind Fahrgemeinschaften zu bilden.

2. Auf Antrag wird eine Wegstreckenentschädigung in Höhe des in § 5 Abs. 1 des Bundesreisekostengesetzes genannten Satzes gewährt. Dieser beträgt derzeit 0,20 € je gefahrenem Kilometer (Rechenbeispiel siehe oben). Die anrechenbaren Kosten pro Monat sind jedoch außerhalb des Gebietes der Grundschule Hamberge in der Höhe auf den Betrag begrenzt, der für eine 1-Zonen-Schülerfahrkarte des Hamburger Verkehrsverbundes aufzuwenden wäre.

Wenn sich die Eltern für die Wegstreckenentschädigung entscheiden, verfällt der Anspruch auf das vergünstigte/kostenlose Schüler-Deutschlandticket.

Amt Nordstormarn
Hauptamt